

Kinder

Martin Honert

kreuz zug

Pressemitteilung 2

13. März 2013

100.000 Besucher in der Ausstellung „Martin Honert. Kinderkreuzzug“

Berlin. In der Ausstellung „Martin Honert. Kinderkreuzzug“, die derzeit im Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin zu sehen ist, wurde am gestrigen Dienstag, 12. März 2013, die 100.000ste Besucherin begrüßt:

Die Kunst-Studentin Silje Vidal (23) aus Norwegen, die derzeit in Edinburgh, Schottland, lebt und studiert, besuchte die Ausstellung zusammen mit ihren Kommilitoninnen im Rahmen einer Studienreise. Die überraschte Besucherin wurde von Udo Kittelmann, Direktor der Nationalgalerie, Dr. Gabriele Knapstein, Kuratorin der Ausstellung, und dem Künstler Martin Honert persönlich begrüßt und erhielt als Präsent einen vom Künstler signierten Ausstellungskatalog.

Die umfassende Einzelausstellung des Werks von Martin Honert, in dessen Zentrum Erinnerungen an die Kindheit stehen, ist noch bis zum 7. April 2013 im Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin zu sehen.

Öffnungszeiten über Ostern:

Karfreitag (29. März 2013): 10 – 18 Uhr

Ostersamstag (30. März 2013): 11 – 18 Uhr

Ostersonntag (31. März 2013): 11 – 18 Uhr

Ostermontag (1. April 2013): 10 – 18 Uhr

Weitere Informationen zur Ausstellung sowie Pressebilder zum Download finden Sie unter www.martinhonertinberlin.org.

Die Ausstellung wird ermöglicht durch den Verein der Freunde der Nationalgalerie.

Martin Honert. Kinderkreuzzug
7.10.2012 – 7.4.2013

**Nationalgalerie im
Hamburger Bahnhof – Museum
für Gegenwart – Berlin**
Invalidenstr. 50-51
10557 Berlin

www.martinhonertinberlin.org

Pressekontakt Ausstellung
Dr. Katharina von Chlebowski
Theresa Lucius
Fon+49 (0)30 26 39 48 80
Fax +49 (0)30 26 39 48 811
presse@freunde-der-nationalgalerie.de

**Pressekontakt
Staatliche Museen zu Berlin**
Generaldirektion
Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

Mechtild Kronenberg
Presse, Kommunikation und
Sponsoring
kommunikation@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum

Anne Schäfer-Junker
Presse
Fon+49 (0)30 266 42 34 02
Fax +49 (0)30 266 42 34 09
presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse